



BY PRO-JECT AUDIO SYSTEMS

# Bedienungsanleitung Pro-Ject Tube Box S

Wir bedanken uns für den Kauf eines Phono-Vorverstärkers von Pro-Ject Audio Systems.



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung.



Besonders wichtiger Hinweis

## Sicherheitshinweise



Verbinden Sie das Netzteil des Gerätes nur dann mit einer Netzsteckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass die Netzspannung der Steckdose, an die angeschlossen werden soll, der auf dem Steckernetzteil angegebenen Spannung entspricht. Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose gezogen werden. Stellen Sie deswegen jederzeit einen ungehinderten Zugang zur Netzsteckdose sicher.

Greifen Sie das Steckernetzteil immer am Gehäuse. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie Netzteil oder Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit ins Netzteil oder Gerät gelangt, bzw. darauf getropft oder gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.

## Anpassung an den verwendeten Tonabnehmer

Mit den Mikroschalterreihen, zuständig für den rechten und den linken Kanal, an der Unterseite des Gehäuses, werden Verstärkung, Abschlusskapazität und Abschlusswiderstand eingestellt. Beide Kanäle müssen gleich eingestellt werden.

Ob Ihr Tonabnehmer ein MM-, ein High-Output- oder ein Low-Output MC-Tonabnehmer ist, entnehmen Sie dessen Bedienanleitung. Den für einen Low-Output MC-Tonabnehmer empfohlenen Abschlusswiderstand, wie auch die für einen High-Output MC- oder MM- Tonabnehmer korrekte Abschlusskapazität erfahren Sie ebenfalls aus der Bedienanleitung. Im Zweifel fragen Sie Ihren Fachhändler um Rat.

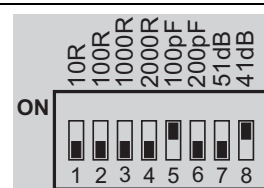


**Trennen Sie vor dem Einstellen** von Verstärkung, Abschlusskapazität und Abschlusswiderstand, **das Gerät vom Verstärker und dem Netzteil.**

## Beispiele für typische Einstellwerte

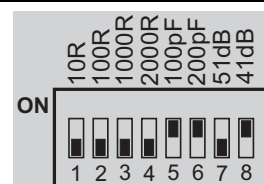
### Ortofon 2M Red (MM)

Verstärkung 41dB, Abschlusskapazität 150pF, Abschlusswiderstand 47kOhm



### Ortofon X5-MC (High-Output MC)

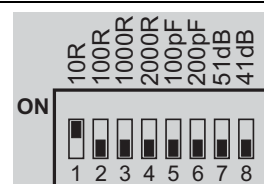
Verstärkung 41dB, Abschlusskapazität 370pF, Abschlusswiderstand 47kOhm



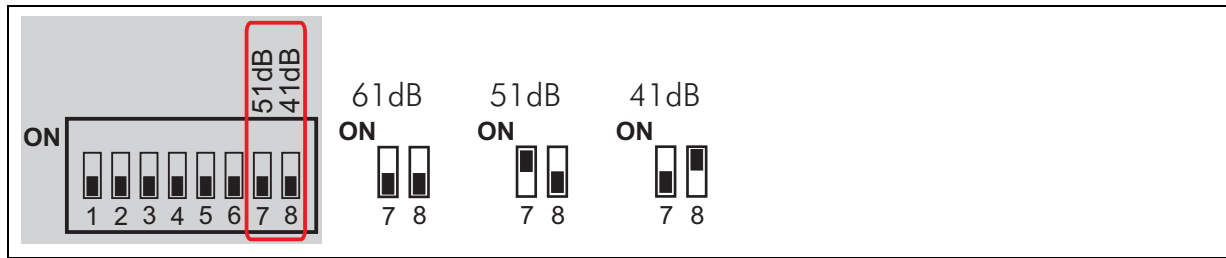
### Ortofon Rondo Red (Low-Output MC)

Verstärkung 61dB, Abschlusskapazität \*, Abschlusswiderstand 10 Ohm.

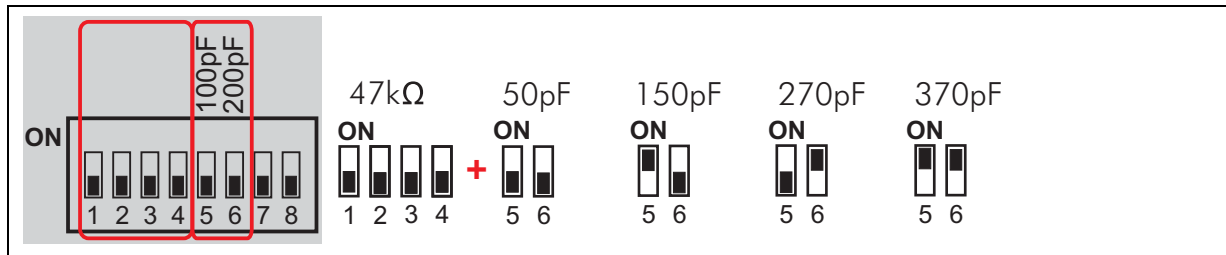
\* Die Abschlusskapazität ist bei Low-Output MC-Tonabnehmern nicht relevant.



## Verstärkung

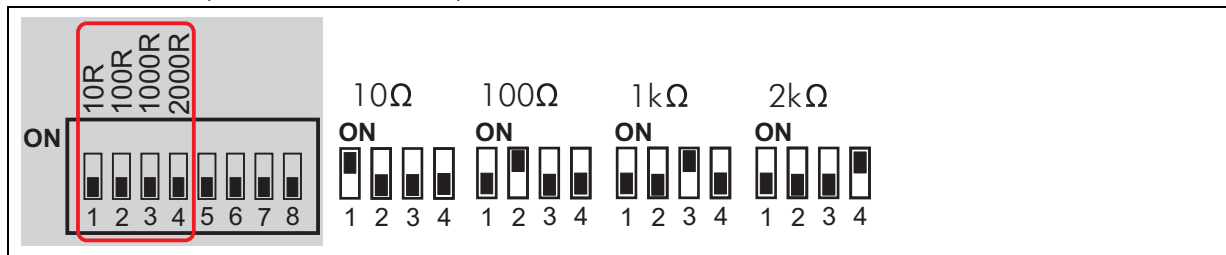


## Abschlusswiderstand/Abschlusskapazität – High-Output MC- und MM-Tonabnehmer

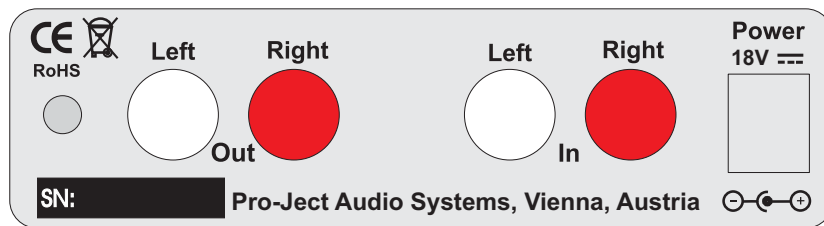


## Abschlusswiderstand – Low-Output MC-Tonabnehmer

\* Die Abschlusskapazität ist bei Low-Output MC-Tonabnehmern nicht relevant.



## Anschlüsse



Nehmen Sie Anschlüsse und das Trennen von Anschlüssen **nur** bei **vom Netz getrennten Gerät** vor.

Ein Phonoeingang (z.B. mit **RIAA**, oder **PHONO** gekennzeichnet) ist kein Hochpegeleingang!

Achten Sie auf korrekte Zuordnung der Kanäle. Rote Buchsen führen das Signal des rechten Kanals, weiße Buchsen führen das Signal des linken Kanals.

Verwenden Sie ausschließlich das dem Gerät beiliegende Gleichspannungsnetzteil.

## Anschluss des Plattenspielers

Verbinden Sie das Signalkabel des Plattenspielers mit den Eingangsbuchsen **In** und den Kabelschuh des Massekabels mit der Masseklemme des Phono-Vorverstärkers.

## Anschluss an den Verstärker

Verbinden Sie den Ausgang **Out** des Phono-Vorverstärkers mit einem der Hochpegeleingänge (z.B. **AUX**, **TAPE** oder **DAT**) des Verstärkers.

## Netzanschluss

Das Gerät wird mit dem beiliegenden Steckernetzteil an das Stromnetz angeschlossen. Verbinden Sie zuerst den Stecker des Versorgungskabels mit der Buchse **Power 18V** an der Rückseite des Geräts. Stellen Sie dann die Verbindung zum Stromnetz her.

## Einschalten und Schalten in Stand-By

Die Taste auf der Gerätefront schaltet das Gerät ein und schaltet es in Stand-By zurück. Die blaue Leuchtanzeige über der Stand-By-Taste zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet ist.

## Technische Daten Pro-Ject Tube Box S

<sup>A</sup> Typisch für Low-Output MC-Tonabnehmer, <sup>B</sup> typisch für High-Output MC- und MM-Tonabnehmer

\* Die Abschlusskapazität ist bei Low-Output MC-Tonabnehmern nicht relevant.

Röhrenbestückung:	2 x ECC83 (12AX7)
Abschlusswiderstände:	10 Ohm, 100 Ohm, 1kOhm, 2kOhm <sup>A</sup>
Abschlusskapazitäten/-widerstand:	50pF, 150pF, 270pF und 370pF */47kOhm <sup>B</sup> Ohne Wirkung mit anderen Einstellungen des Abschlusswiderstandes!
Verstärkung:	41dB <sup>B</sup> / 51dB und 61dB <sup>A</sup>
Geräuschspannungsabstand:	94dBA bei 41dB Verstärkung 75dBA bei 51dB und 61dB Verstärkung
Klirrfaktor:	<0,01% bei 41dB Verstärkung <0,05% bei 51dB und 61dB Verstärkung
Genauigkeit der RIAA-Entzerrungskurve:	Abweichung max. 0,4dB/20Hz - 20kHz
Permanenter Subsonic-Filter:	bei 20Hz, Flankensteilheit 12dB/Oktave
Eingang, Hochpegelausgang:	je 1 Paar RCA/Cinch-Buchsen
Netzanschluss:	Steckernetzteil, 18V/1.000mA DC; 220 - 240V, 50Hz
Stromaufnahme:	470mA DC, <1W in Stand-By
Maße B x H x T (T mit Buchsen):	103 x 74 x 125 (137)mm
Gewicht:	810g ohne Netzteil

## Mögliche Bedienfehler und Störungen

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen:

Die Stecker des Plattenspieler-Anschlusskabels oder eines anderen Signalkabels im Signalweg folgender Komponenten sind nicht fest genug auf die Buchsen aufgesteckt und haben keinen Signalkontakt.

Die Signalverbindung zwischen Plattenspieler und Eingangsbuchsen des Phono-Vorverstärkers oder des Hochpegeleingangs am Verstärker ist bedingt durch einen Kabelbruch oder eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckverbindern unterbrochen.

Starkes Brummen bei der Wiedergabe:

Die Masseleitung zur Masseklemme des Phono-Vorverstärkers ist nicht oder nicht richtig angeschlossen.

Die Massekontakte der Tonabnehmerstifte oder der Cinch-Stecker haben keinen Kontakt.

Zu leise oder zu laute und verzerrte Tonwiedergabe:

Die Verstärkung am Phono-Vorverstärker ist falsch eingestellt.

## Im Servicefall

Haben Sie einen Fehler trotz Beachtung obiger Hinweise nicht beheben oder bestimmen können, fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung:

Audio Trade GmbH	Audio Tuning GmbH	Marlex Audiophile Produkte
Schenkendorfstraße 29	Margaretenstraße 98	Stampferbacherstraße 40
D-45472 Mülheim an der Ruhr	A-1050 Wien	CH-8006 Zürich
Tel.: 0208-882 660	Tel.: 01-544 85 80	Tel.: 01-350 49 35
Fax: 0208-882 66 66	E-Mail: office@audiotuning.at	Fax: 01-350 49 35
E-Mail: service@audiotra.de	Internet: www.project-audio.com	E-Mail: mail@marlex.ch
Internet: www.audiotra.de		Internet: www.marlex.ch

Wir empfehlen Ihnen den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Geräten, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht.

## Copyright

Audio Trade GmbH © 2012, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter [www.audiotra.de/entsorgung](http://www.audiotra.de/entsorgung). In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.